

Konzertbüro der Wiener Konzerthausgesellschaft

SCHUBERT-SAAL

Dienstag, den 13. März 1951, 19.30 Uhr

Liederabend

STEFFI HACKENBERG

Begleitung: Karl Winkler

- Johannes Brahms: Treue Liebe (Ferrand)
An eine Äolsharfe (Mörike)
Am Sonntag Morgen (Heyse, Ital. Liederbuch)
Therese (Keller)
Salamander (Lemcke)
- Hugo Wolf: Italienisches Liederbuch (Paul Heyse):
Was für ein Lied soll Dir gesungen werden
Mein Liebster hat zu Tische mich geladen
Oh, wär mein Haus durchsichtig, wie ein Glas
Nicht länger kann ich singen
Heut Nacht erhob ich mich
- Karl Winkler: Marienlied (Eichendorff)
Weihnacht (Eichendorff)
- Franz Schubert: Salve regina in F op 47

-
- W. A. Mozart: Et incarnatus est, aus der C-moll Messe
- Fritz Worff: Schließe mir die Augen beide (Th. Storm)
Wiegenlied (Josef Weinheber)
So oder so (Eichendorff)
Schläft ein Lied in allen Dingen (Eichendorff)
- Rudolf Bella: Nach Texten von Emanuel Stickelberger (Schweiz)
Fern rollt der Bahnzug
Bleibt uns eins
Dämmerzauber

Klavier: Bösendorfer

Preis des Programmes 80 Groschen